

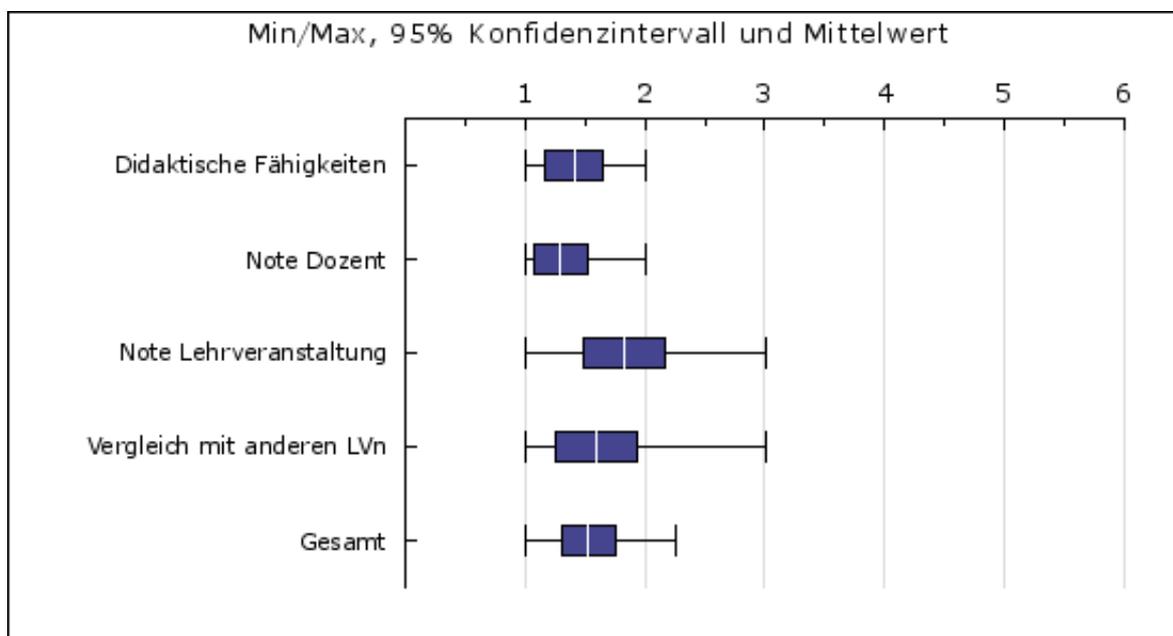
# **InstEvaL - Evaluation der Lehrveranstaltung**

**Seminar: Emotion und Gedächtnis  
Sebastian Schindler  
Universität Bielefeld  
Wintersemester 2015/2016**

# 1. Gesamtbewertung

Seminar Emotion und Gedächtnis

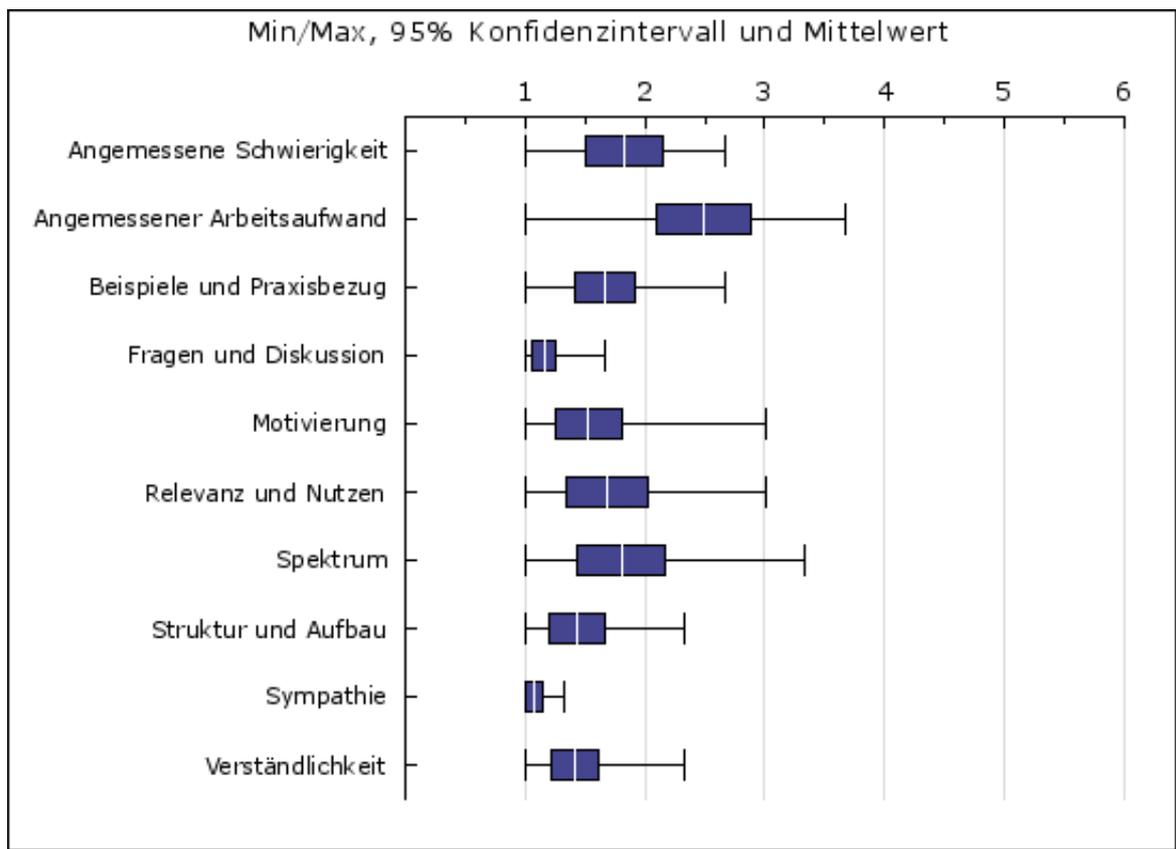
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Didaktische Fähigkeiten	17	1	2	1.41	0.49	1.17	1.65
2	Note Dozent	17	1	2	1.29	0.46	1.07	1.52
3	Note Lehrveranstaltung	17	1	3	1.82	0.71	1.48	2.17
4	Vergleich mit anderen LVn	17	1	3	1.59	0.69	1.25	1.93
5	Gesamt	17	1.00	2.25	1.53	0.44	1.31	1.75



## 2. Skalen

### Seminar Emotion und Gedächtnis

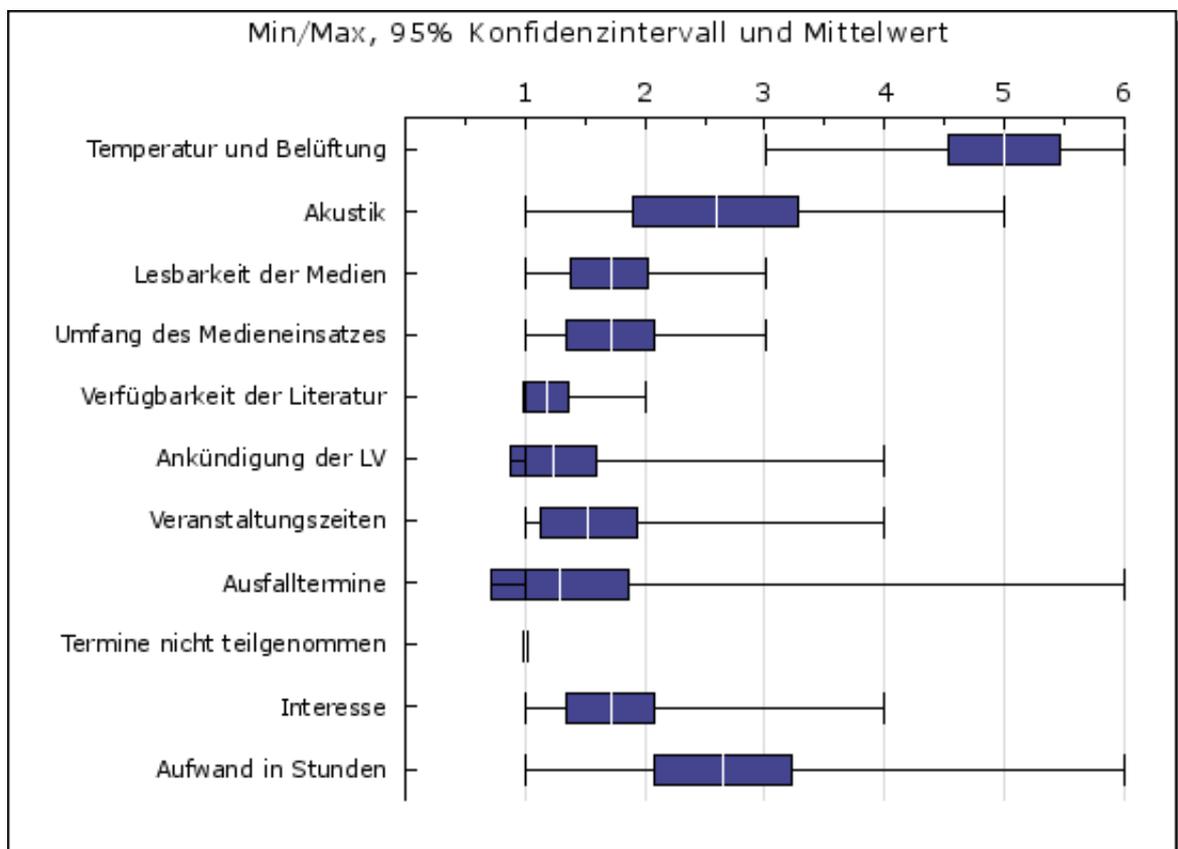
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Angemessene Schwierigkeit	17	1.00	2.67	1.82	0.66	1.50	2.14
2	Angemessener Arbeitsaufwand	17	1.00	3.67	2.49	0.80	2.10	2.88
3	Beispiele und Praxisbezug	17	1.00	2.67	1.67	0.52	1.41	1.92
4	Fragen und Diskussion	17	1.00	1.67	1.16	0.20	1.06	1.26
5	Motivierung	17	1.00	3.00	1.53	0.57	1.25	1.81
6	Relevanz und Nutzen	17	1.00	3.00	1.69	0.68	1.35	2.02
7	Spektrum	17	1.00	3.33	1.80	0.74	1.44	2.17
8	Struktur und Aufbau	17	1.00	2.33	1.43	0.48	1.20	1.67
9	Sympathie	17	1.00	1.33	1.08	0.14	1.01	1.15
10	Verständlichkeit	17	1.00	2.33	1.41	0.42	1.21	1.62



### 3. Rahmenbedingungen

Seminar Emotion und Gedächtnis

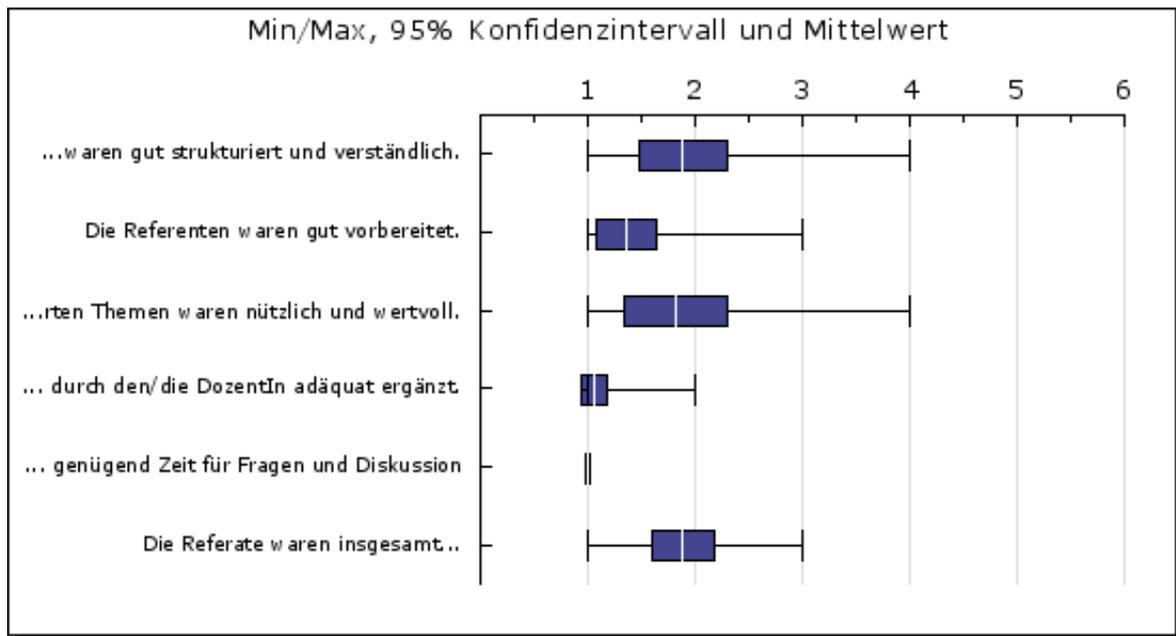
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Temperatur und Belüftung	17	3	6	5.00	0.97	4.53	5.47
2	Akustik	17	1	5	2.59	1.42	1.90	3.28
3	Lesbarkeit der Medien	17	1	3	1.71	0.67	1.38	2.03
4	Umfang des Medieneinsatzes	17	1	3	1.71	0.75	1.34	2.07
5	Verfügbarkeit der Literatur	17	1	2	1.18	0.38	0.99	1.36
6	Ankündigung der LV	17	1	4	1.24	0.73	0.88	1.59
7	Veranstaltungszeiten	17	1	4	1.53	0.85	1.12	1.94
8	Ausfalltermine	17	1	6	1.29	1.18	0.72	1.87
9	Termine nicht teilgenommen	17	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
10	Interesse	17	1	4	1.71	0.75	1.34	2.07
11	Aufwand in Stunden	17	1	6	2.65	1.19	2.07	3.22



## 4. Referate

### Seminar Emotion und Gedächtnis

		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Die Referate waren gut strukturiert und verständlich.	17	1	4	1.88	0.83	1.48	2.29
2	Die Referenten waren gut vorbereitet.	17	1	3	1.35	0.59	1.07	1.64
3	Die referierten Themen waren nützlich und wertvoll.	17	1	4	1.82	0.98	1.34	2.30
4	Die Referate wurden durch den/die DozentIn adäquat ergänzt.	17	1	2	1.06	0.24	0.94	1.17
5	Es blieb genügend Zeit für Fragen und Diskussion	17	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
6	Die Referate waren insgesamt...	17	1	3	1.88	0.58	1.60	2.17



## 5.1 Freie Fragen - Likertskalen

Seminar Emotion und Gedächtnis

	Skalenmax	N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
Zum nächsten Termin möchte ich eine EEG-Demonstration zu Emotionseffekten sehen.	2	13	1	2	1.08	0.27	0.93	1.23
Zum nächsten Termin möchte ich ein Gedächtnisexperiment zum willentlichen Vergessen machen.	2	13	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
Zum nächsten Termin möchte ich ein Gedächtnisexperiment zum abrufinduzierten Vergessen machen.	2	12	1	2	1.17	0.37	0.95	1.39

## 5.2 Freie Fragen - Kommentare

Seminar Emotion und Gedächtnis

---

### Kommentare zu "Nächstes mal möchte ich.... (freie Antwort)":

- Mehr anschauliche Experimente machen (siehe oben)
- Weiter nach Plan - alles gut!
- mehr Diskussion und weniger einfach vorgetragene Referate, das ist ermüdend und es fällt selbst bei Interesse schwer so lange "einfach nur zuzuhören", EEG Demonstration wäre super
- Ich würde gerne noch mehr über das Thema erfahren, was es bedeutet wenn Teile des Gehirns nicht mehr funktionieren.
- Ich finde, alles hört sich sehr interessant an. Pack so viel rein, wie es eben zeitlich passt.

## 5.3 Sonstige Bemerkungen

Seminar Emotion und Gedächtnis

---

### Sonstige Bemerkungen zu dieser Lehrveranstaltung:

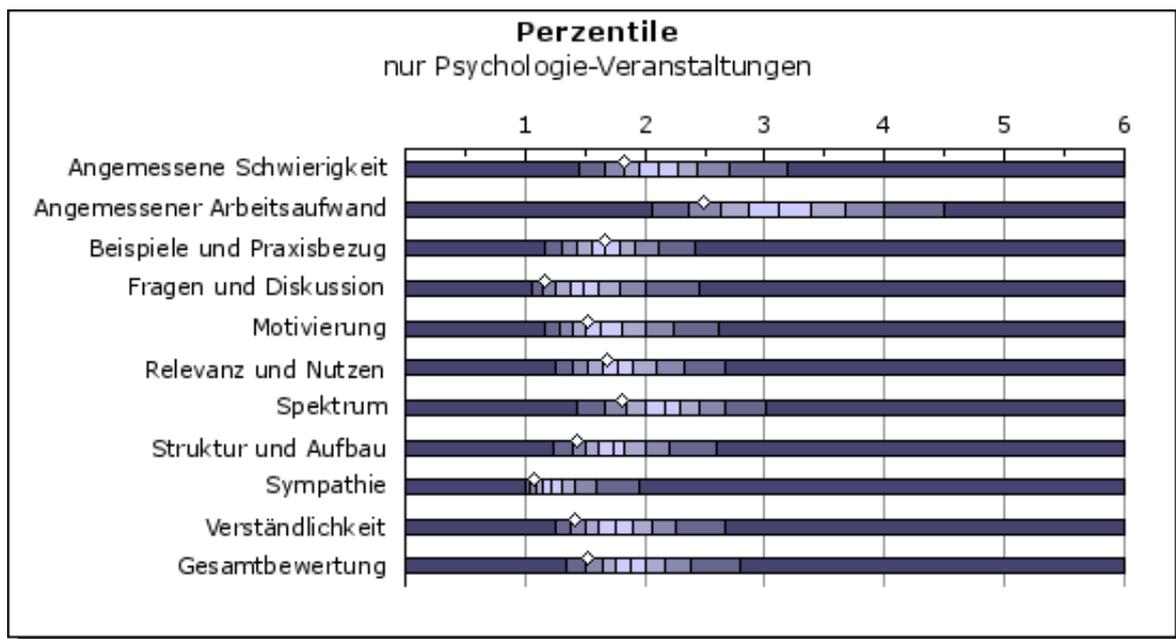
- Der lockere Umgangston war für die Diskussion sehr förderlich. Es sollten mehr Blockveranstaltungen im Lehrplan vorgesehen werden!
- sehr sympathischer Dozent mit viel Hintergrundwissen
- Sehr gute und mitreißende Veranstaltung.

## 6.1 Perzentile und Prozenträge nur Psychologie-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 02.02.2016, 03:30 Uhr, 2194 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozenrang*
Angemessene Schwierigkeit	2190	1.45	1.67	1.83	1.96	2.11	2.27	2.44	2.71	3.18	1.82	70.41
Angemessener Arbeitsaufwand	2188	2.06	2.36	2.64	2.87	3.11	3.38	3.67	4.00	4.49	2.49	75.69
Beispiele und Praxisbezug	2188	1.17	1.31	1.43	1.56	1.67	1.79	1.92	2.11	2.42	1.67	51.6
Fragen und Diskussion	2189	1.06	1.15	1.25	1.37	1.49	1.62	1.79	2.00	2.45	1.16	79.63
Motivierung	2191	1.17	1.29	1.40	1.50	1.63	1.80	2.00	2.23	2.62	1.53	58.51
Relevanz und Nutzen	2189	1.25	1.40	1.53	1.65	1.78	1.90	2.09	2.33	2.67	1.69	57.24
Spektrum	2185	1.43	1.67	1.85	2.00	2.16	2.29	2.45	2.67	3.00	1.80	73.87
Struktur und Aufbau	2188	1.23	1.40	1.50	1.62	1.73	1.83	2.00	2.21	2.60	1.43	77.29
Sympathie	2190	1.00	1.03	1.09	1.14	1.22	1.30	1.41	1.60	1.96	1.08	72.28
Verständlichkeit	2188	1.25	1.38	1.50	1.62	1.76	1.89	2.05	2.25	2.67	1.41	77.06
Gesamtbewertung	2194	1.34	1.50	1.64	1.75	1.88	2.00	2.17	2.39	2.79	1.53	79.12

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

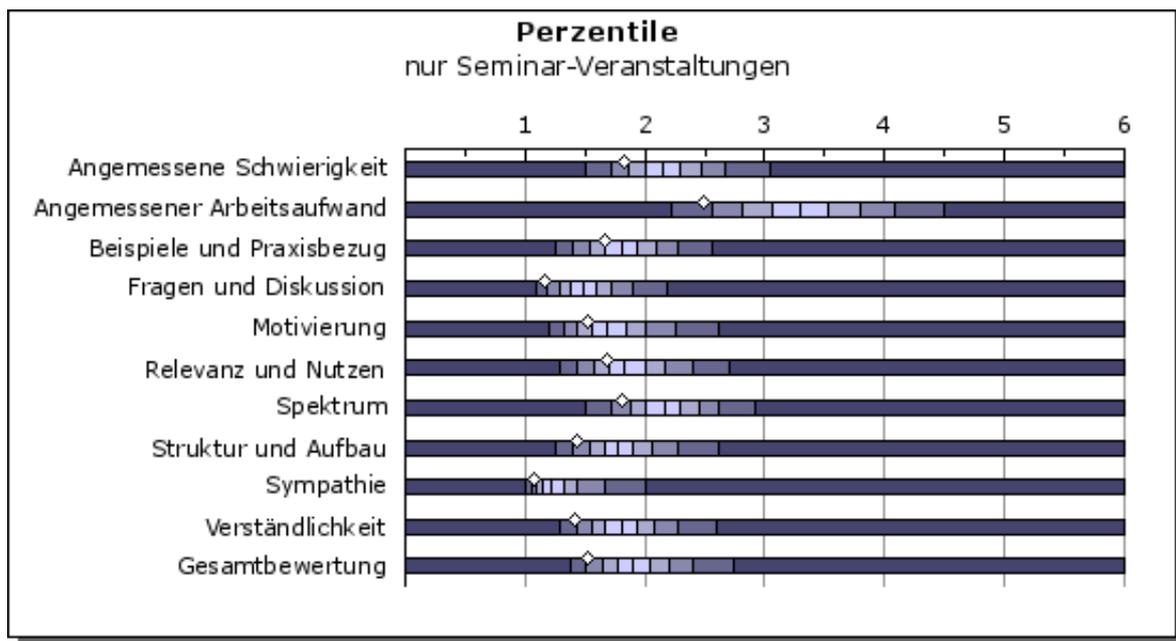
1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.
2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 6.2 Perzentile und Prozentränge nur Seminar-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 02.02.2016, 03:30 Uhr, 5048 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	5042	1.50	1.71	1.87	2.00	2.14	2.30	2.47	2.67	3.05	1.82	73.52
Angemessener Arbeitsaufwand	5042	2.22	2.56	2.82	3.06	3.29	3.52	3.79	4.09	4.50	2.49	82.17
Beispiele und Praxisbezug	5040	1.25	1.40	1.54	1.67	1.80	1.93	2.09	2.28	2.56	1.67	61.29
Fragen und Diskussion	5042	1.09	1.19	1.29	1.38	1.48	1.59	1.71	1.89	2.19	1.16	83.5
Motivierung	5043	1.20	1.33	1.44	1.56	1.69	1.84	2.00	2.25	2.61	1.53	63.32
Relevanz und Nutzen	5041	1.29	1.44	1.57	1.70	1.83	2.00	2.17	2.40	2.71	1.69	60.8
Spektrum	5037	1.50	1.72	1.88	2.00	2.17	2.29	2.46	2.62	2.92	1.80	75.72
Struktur und Aufbau	5043	1.26	1.40	1.54	1.67	1.77	1.89	2.05	2.27	2.62	1.43	78.94
Sympathie	5038	1.00	1.05	1.10	1.15	1.22	1.33	1.44	1.67	2.00	1.08	73.9
Verständlichkeit	5042	1.29	1.43	1.56	1.67	1.81	1.93	2.08	2.28	2.60	1.41	81.34
Gesamtbewertung	5048	1.37	1.51	1.65	1.77	1.90	2.04	2.20	2.40	2.74	1.53	79.54

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozentränge:

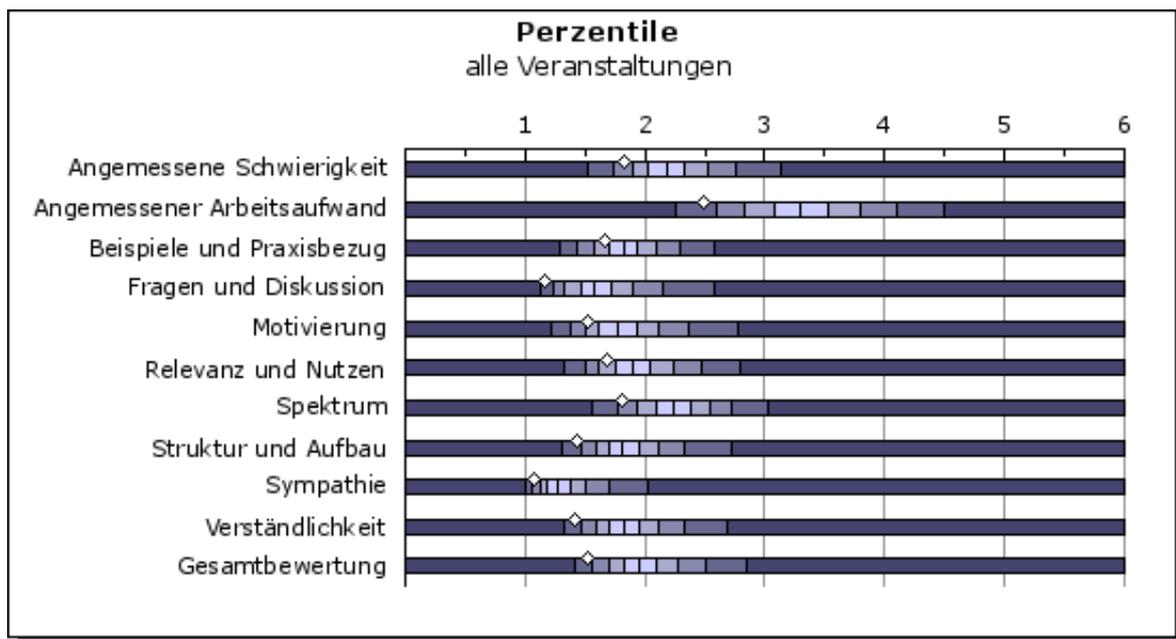
1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozentränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozentränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.
2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozentrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 6.3 Perzentile und Prozenstränge alle Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 02.02.2016, 03:30 Uhr, 8861 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozenstrang*
Angemessene Schwierigkeit	8845	1.53	1.73	1.89	2.03	2.19	2.33	2.52	2.75	3.14	1.82	75.14
Angemessener Arbeitsaufwand	8844	2.25	2.59	2.83	3.08	3.30	3.53	3.79	4.10	4.50	2.49	83.16
Beispiele und Praxisbezug	8838	1.29	1.44	1.57	1.70	1.82	1.94	2.10	2.29	2.57	1.67	63.51
Fragen und Diskussion	8846	1.12	1.23	1.33	1.46	1.58	1.71	1.89	2.14	2.58	1.16	86.72
Motivierung	8854	1.21	1.37	1.50	1.62	1.78	1.93	2.12	2.37	2.78	1.53	67.52
Relevanz und Nutzen	8848	1.33	1.50	1.62	1.75	1.89	2.04	2.23	2.47	2.80	1.69	64.99
Spektrum	8820	1.56	1.78	1.94	2.10	2.23	2.38	2.54	2.73	3.03	1.80	79.32
Struktur und Aufbau	8846	1.31	1.46	1.59	1.70	1.81	1.95	2.12	2.33	2.73	1.43	82.62
Sympathie	8842	1.00	1.06	1.12	1.19	1.27	1.37	1.50	1.70	2.03	1.08	77.4
Verständlichkeit	8843	1.33	1.46	1.59	1.70	1.83	1.96	2.12	2.33	2.69	1.41	83.68
Gesamtbewertung	8860	1.41	1.56	1.70	1.82	1.95	2.10	2.27	2.50	2.85	1.53	82.36

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenstränge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenstränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenstränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.
2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenstrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenstrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.